

**Verfahren zur Berechnung von  
hochschulübergreifend vergleichbaren  
Ausstattungs-, Kosten- und  
Leistungskennzahlen (AKL)**

**AK Hochschulrechnungswesen und Steuern  
Universität Freiburg 07.04.2006**

**Dr. Michael Leszczensky**

- **Projektauftrag und regionale Verbreitung**
- **Methodische Grundlagen**
- **Ergebnisdarstellung**
- **AKL und Modell zur Berechnung von Studienplatzkosten (MBStK)**
- **Ausblick: AKL für Planungszwecke**

### **Informationen für das Hochschulcontrolling**

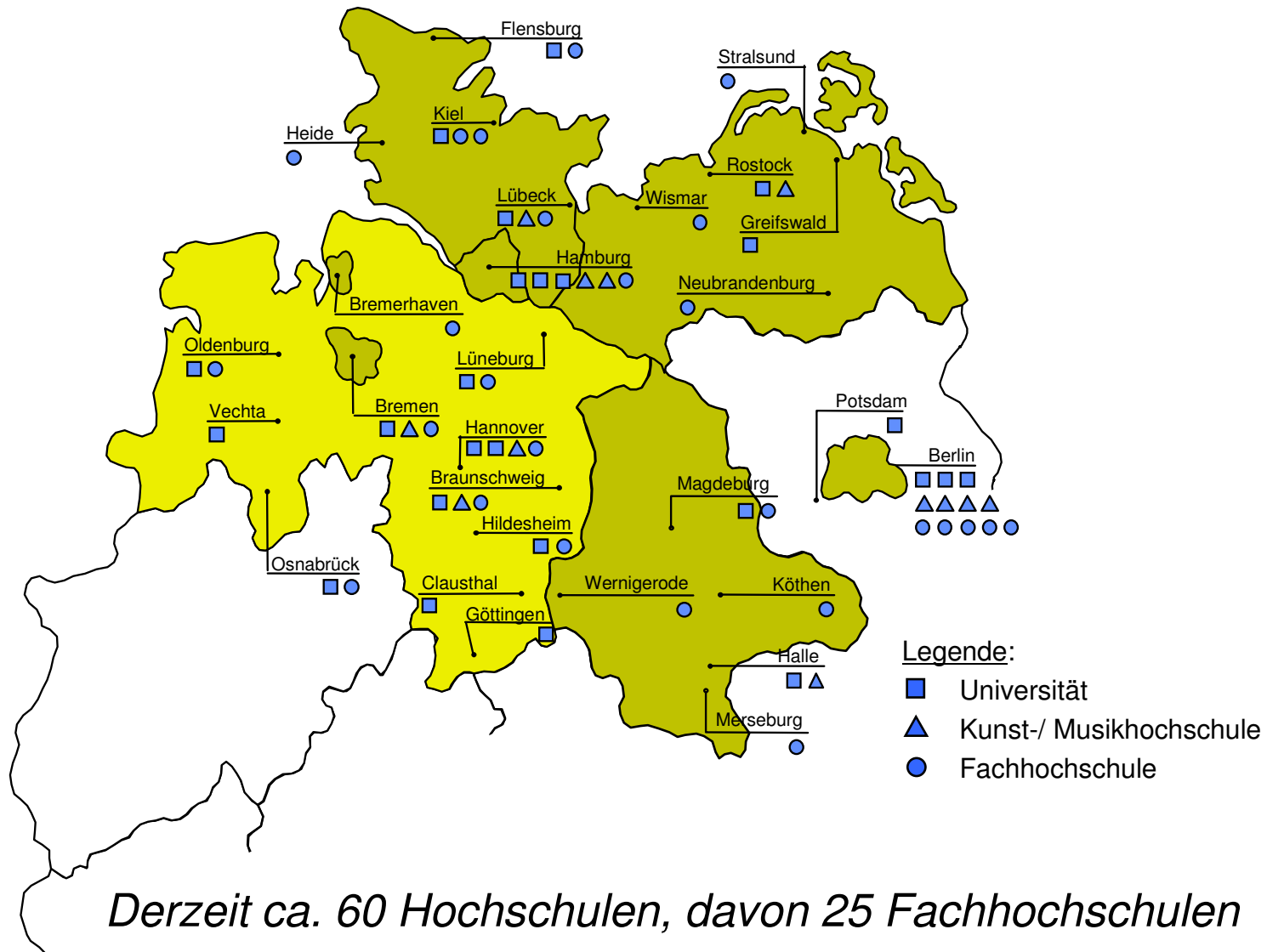
- Ausstattung (monetär, personell), Kosten, Leistungen
- In Form von Kennzahlen (relative statt absolute Werte)

### **Vergleich**

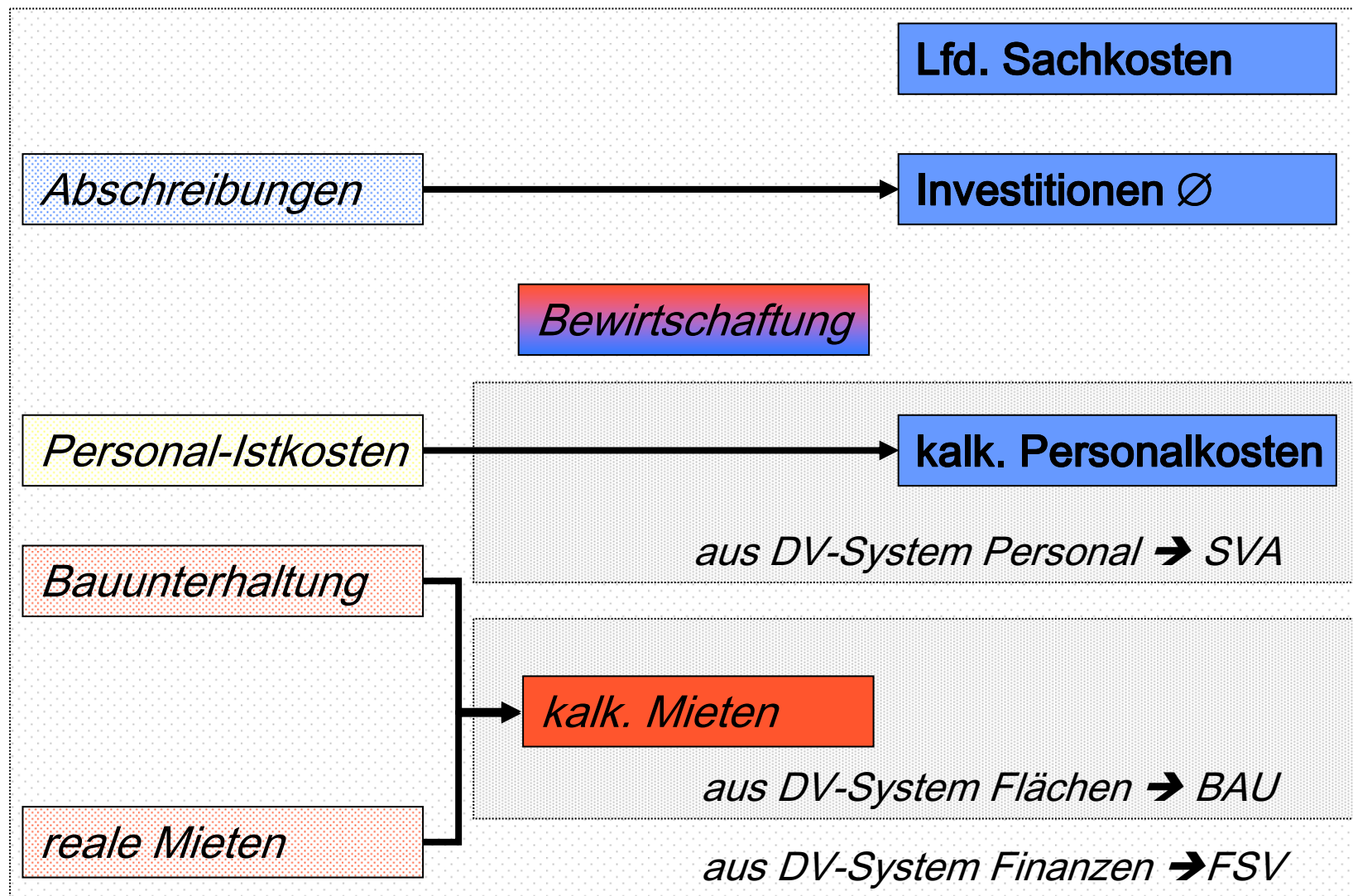
- gleichartiger Einheiten: auf fachlicher Ebene
- hochschul- und länderübergreifend
- produktbezogen: Lehre & Forschung
- zu einem Zeitpunkt und im Zeitablauf

### **Berichtswesen**

# Regionale Verbreitung



## Kostenarten



### **Standardisierte Struktur von AKL-Kostenstellen**

- aufbauend auf **Organisation der Hochschule**
- abbilden von **Besonderheiten** (*Einbezug, Ausschluss*)

### **Auswertungskostenstellen: *Lehreinheiten***

- kapazitätsrechtliche Abgrenzung
  - ▶ Verknüpfung mit Lehre / Studiengängen

### **Umlage im Stufenleiterverfahren**

### *warum* Kosten aufteilen?

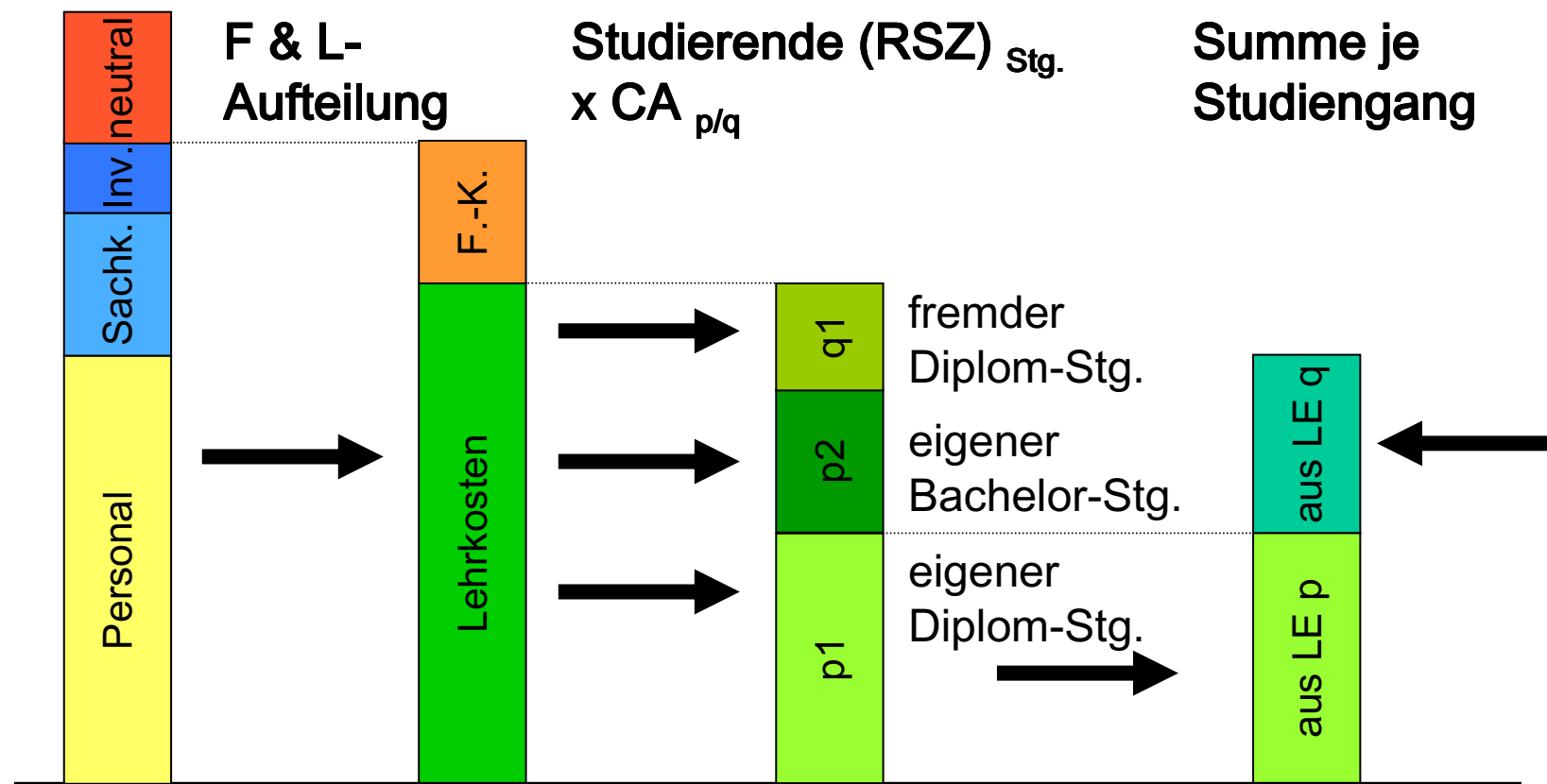
- produktorientierte Betrachtung
- zentrale Hochschulaufgaben

### *wie* Kosten aufteilen?

- eindeutige Zuordnung zu Kostenträgern
- Aufteilung nach plausiblen Anteilen
- Lehranteile im AKL:
  - **Uni:** 35% bis 58% (*LE-spezifisch, deputatsorientiert*)
  - **FH:** 85% bis 95% (*LE-spezifisch 80% bis 100%*)

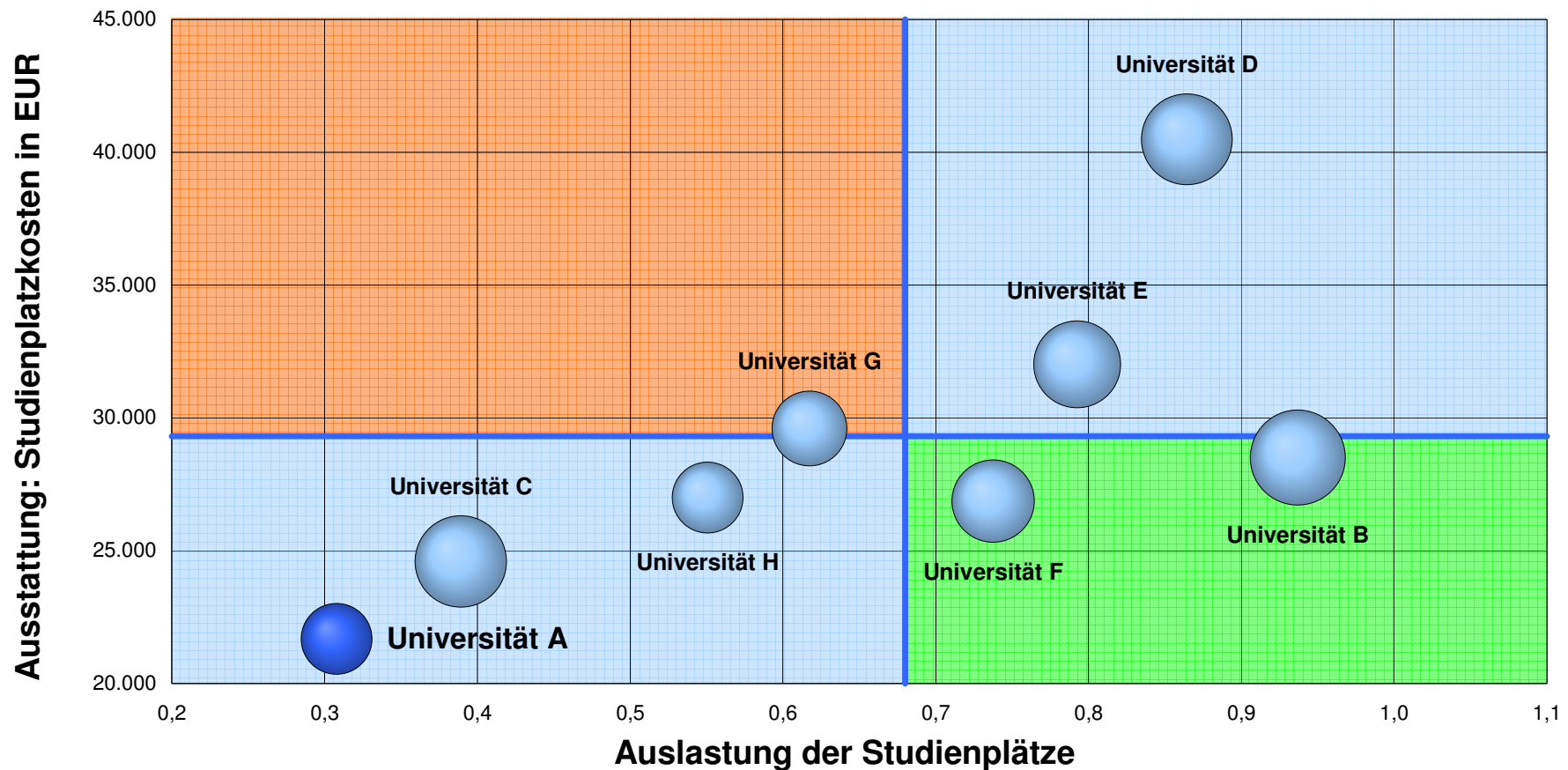
# Lehrkosten von Studiengängen

Verrechnung von Lehreinheiten auf Studiengänge auf Basis der Lehrverflechtungsmatrix



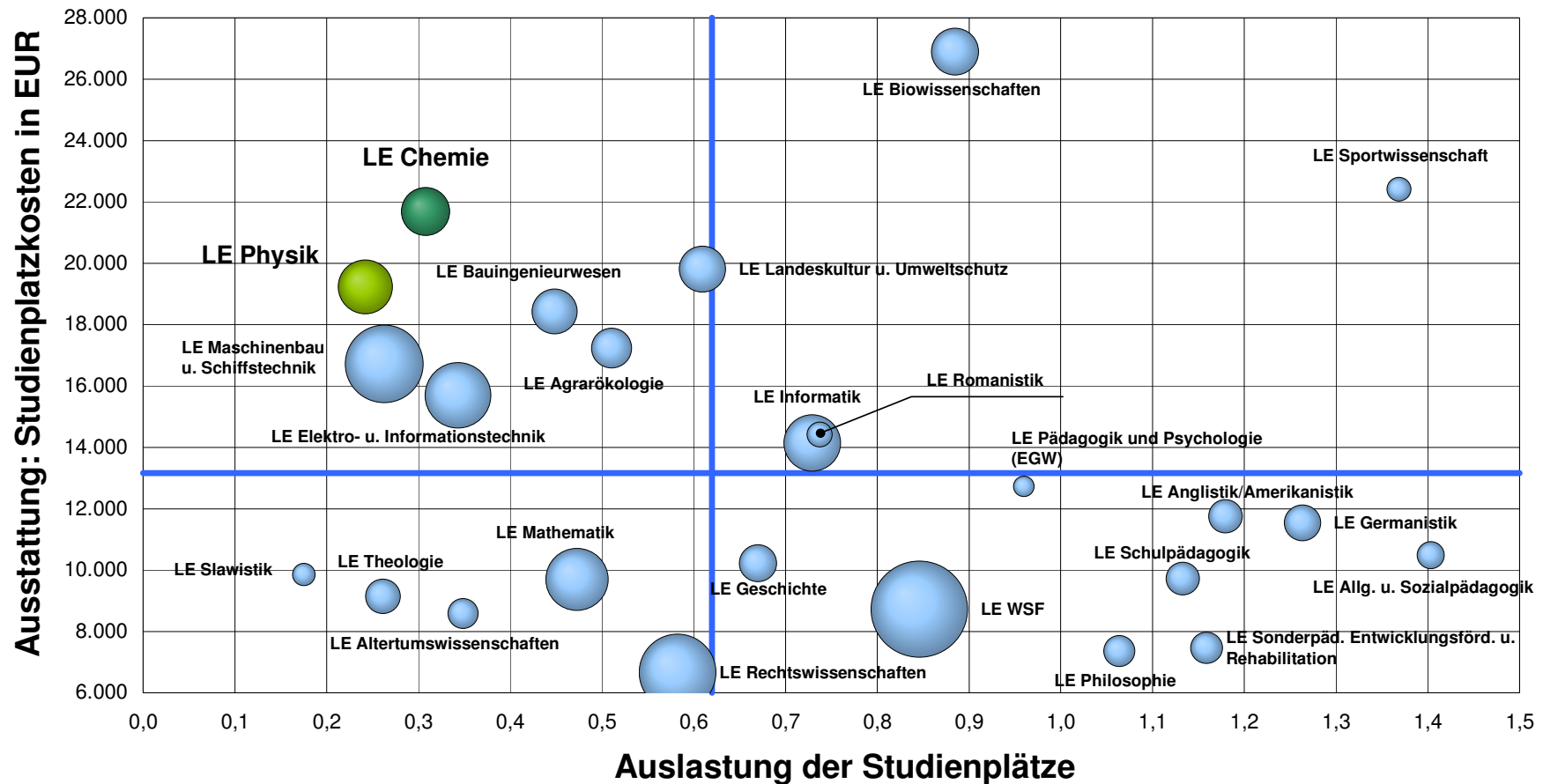


## Lehreinheit Chemie



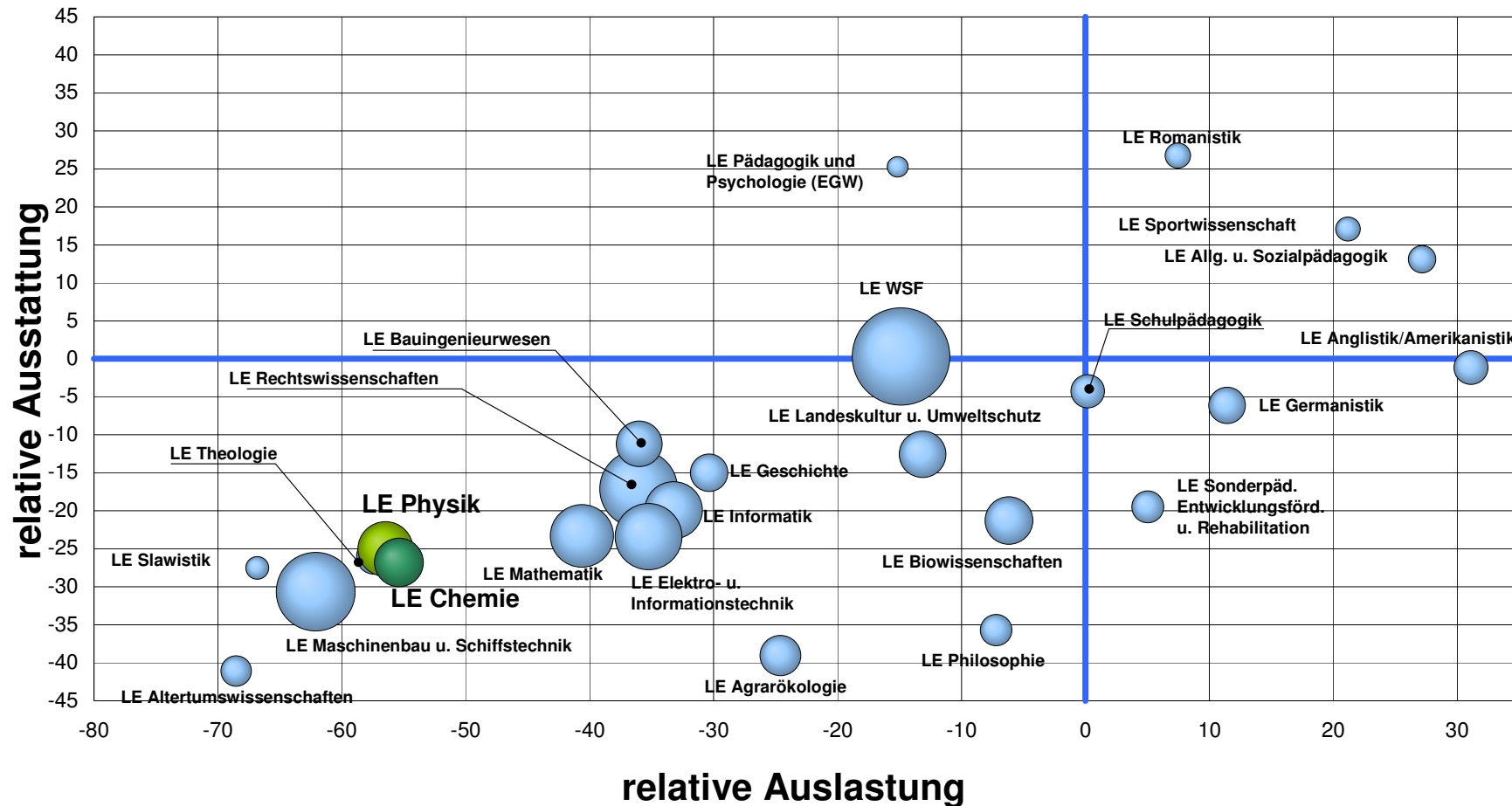
Die Blasengröße entspricht der Zahl der Studienplatzäquivalente.  
Die Achsen schneiden bei den gewichteten Durchschnittswerten.

## Lehreinheiten der Universität A (Absolutwerte)



Die Blasengröße entspricht der Zahl der Studienplatzäquivalente.  
Die Achsen schneiden bei den gewichteten Durchschnittswerten.

## Lehreinheiten der Universität A (Abweichungen zum Durchschnitt der Vergleichslehreinheiten der AKL-Universitäten in %)



Die Blasengröße entspricht der Zahl der Studienplatzäquivalente.

## Wesentliche Merkmale von MBStK und AKL im Vergleich (1)

	MBStK	AKL
<b>Art der Kostenrechnung</b>	Plankostenrechnung TKR (Lehrkosten)	Istkostenrechnung (Plankostenrechnung möglich) VKR (Aufteilung auf L+F)
<b>Bezugsobjekt</b>	Studiengang	Lehreinheit und Studiengang
<b>direkt zurechenbare EK</b>	Kosten für wiss. Pers. Kosten für Veranstaltungsräume	1. Lehreinheit: alle KoA ↓ per Leistungsverrechnung oder direkt ↓ 2. Studiengang: alle KoA
<b>Anteil von EK an den Lehrkosten in %</b>		
- Beispiel Chemie Dipl.	50	85
- Beispiel Germanistik MA	55	73
(Sonderauswertung AKL)		

## Wesentliche Merkmale von MBStK und AKL im Vergleich (2)

	MBStK	AKL
<b>Abgrenzung der Lehrkosten</b>	Ermittlung von Lehraufwand in Stunden und pauschalierte Ermittlung von Stundensätzen (Normarbeitszeit)	Aufteilung von VK auf Lehre und Forschung auf Basis der LVVO und weiterer Informationen
	LV werden nur einem Studiengang zugerechnet	LV werden allen sie nutzenden Studiengängen zugerechnet
<b>Umlage (KoA)</b>	Bewirtschaftungskosten, ZV, ZE zentrale Einrichtungen der FB Kosten für nichtwiss. Pers. } Raumkosten } LE Sachkosten }	Bewirtschaftungskosten, ZV, ZE zentrale Einrichtungen der FB
<b>Anteil von GK (Umlage)</b>	höher	niedriger
<b>Erhebungsaufwand</b>	hoch	niedrig

	<u>Chemie Dipl.</u>	<u>Germanistik MA</u>
unbereinigtes Lehrangebot p.a. (LA) in SWS	265	105
CNW in SWS	5,3	1,5
Aufnahmekapazität p.a. (A)	50	70
RSZ (in Jahren)	5	4,5
Stundenplan (SP) in SWS	220	80
Ø Gruppengröße ( $g = SP / CNW$ )	42	53

	<u>Chemie Dipl.</u>	<u>Germanistik MA</u>
<b>Lehrkosten für wiss. Personal je SWS (LKSWS) in Euro</b>	2.315	1.905
<b>Einnahmen aus Studiengebühren je Stud. (<math>SG_{\text{Stud}}</math>) in Euro</b>	1.000	500
<b>Zusatzeinnahmen aus Studiengebühren (<math>SG_Z = SG_{\text{Stud}} \times A \times RSZ</math>) in Euro</b>	250.000 (300.950)	157.500 (66.675)

	<u>Chemie Dipl.</u>		<u>Germanistik MA</u>	
Zusätzliches LA aus Studiengebühren ( $LA_Z = SG_Z / LKSWS$ ) in SWS	108	(130)	83	(35)
Lehrangebot neu ( $LA_{neu} = LA + LA_Z$ ) in SWS	373	(395)	188	(140)
$CNW_{neu} = La_{neu} / A$	7,5	(7,9)	2,7	(2,0)
Ø Gruppengröße neu ( $g_{neu} = SP / CNW_{neu}$ )	29	(28)	30	(40)
Veränderung der Ø Gruppengröße in %	-29%	(-33%)	-44%	(-25%)



Herzlichen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!